

Meeres Stille.

Gedicht von J. W. v. Goethe.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Nº 62.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 3. Nº 2.

Ignaz Edlen von Mosel gewidmet.

21. Juni 1815.

Sehr langsam, ängstlich. ♩ = 27.

Singstimme.

Tie - fe Stil - le herrscht im Was - ser, oh - ne Re - gung ruht — das

Pianoforte.

Meer, und be - küm - mert sieht — der Schif - fer glat - te Flä - che

rings um - her. Kei - ne Luft von kei - ner Sei - te! To - des - stil - le fürch - ter -

lich! In der un - ge - heu - ern Wei - te re - get kei - ne Wel - le sich.